Vieles spricht für noch mehr Sommergewitter

Siebenschläfer unter der Lupe

SCHWÖRSTADT (kor). Über die Zuverlässigkeit von Bauernregeln kann trefflich gestritten werden. Hinter der Siebenschläferregel liegt aber auch eine meteorologische Gesetzmäßigkeit. Natürlich kann nicht ein einziger Tag bestimmend für den ganzen Sommer sein. Wird eine Wetterregel einem einzelnen Tag zugeordnet, spricht man von einem Lostag.

Dies ist in der Regel unsinnig, da das aktuelle Wetter viel zu vielen Zufälligkeiten unterliegt. Eine vernünftige Interpretation der Siebenschläferregel ist nur möglich, wenn man den durchschnittlichen Witterungsverlauf zwischen dem 27. Juni und den ersten Julitagen als Grundlage nimmt. Untersuchungen haben ergeben, dass aber die Tage zwischen dem 27. Juni und Anfang Juli sehr wohl den restlichen Sommer bestimmen. Den Grund dafür findet man im Jetstream, das ist ein Windband. Ende Juni, Anfang Juli stabilisiert sich der sogenannte Jetstream. Liegt er weit im Norden, gibt es in Mitteleuropa in der Regel einen sonnigen und warmen Sommer, liegt er weit im Süden, wird es

unbeständig und nass. Der Jetstream ist ein extremer Windschlauch in rund 10 Kilometer Höhe mit großen Windgeschwindigkeiten. Oft werden 200 bis 300 Kilometer pro Stunde erreicht. Der Jetstream verhaart häufig bis Ende August in derselben Position und ruft immer dasselbe Wetter an einem Ort hervor.

Was erwartet uns in diesem Sommer nach der Siebenschläferregel? In diesem Jahr liegt der Jetstream zwar relativ weit im Norden, hat aber starke Ausschläge nach Süden. Die nächsten Tage bringen hochsommerliche Temperaturen mit Gewittergefahr. Es dürfte deshalb zwar allgemein einen warmen, aber nicht immer trockenen Sommer geben. Gewitter scheinen programmiert.

Statistisch gesehen folgt auf einen kalten Winter und feuchten Frühling ein heißer und trockener Sommer wie 1983 und 2006. Laut Meteo Schweiz liegt die Trefferquote in der Region bei etwa 70 Prozent. Das passt beim Schwörstadtwetter seit 1997 so ungefähr. 10-Mal passte die Siebenschläferregel, 5-Mal nicht, wobei 1997 und 2006 der Sommer sogar besser war.